

---

Bürgerinitiative NATUerlich St. Leon STOP! Umgehung e.V.  
Am Breitenweg 20  
68789 St. Leon-Rot

St. Leon-Rot, den 18.07.2022



**Gemeinderat**  
**68789 St. Leon-Rot**

Bau einer Umgehungsstraße L546 in St. Leon-Rot um den Ortsteil St. Leon  
Vorstellung der bisherigen Ergebnisse in einer Gemeinderatssitzung

Sehr geehrter Herr

das Regierungspräsidium Karlsruhe beabsichtigt die bisherigen Ergebnisse der Planung der Ortsumgehung St. Leon L546 im Gemeinderat vorstellen, möglicherweise am 26.07.2022.

Diese „Nordumgehung“ genannte Variante zerschneidet eines von Fußgängern und Radfahrern stark frequentierten zwei Naherholungsgebieten in St. Leon unwiederbringlich. Gleichzeitig wird sie das Ziel einer wirkungsvollen Verkehrsentslastung des Ortskernes von St. Leon nicht erreichen, da sie die Veränderung von Verkehr und Verhalten in den letzten Jahren nicht berücksichtigt. Sie verringert für Mensch und Umwelt die Lebensqualität und führt unwiederbringlich zur Versiegelung neuer Flächen.

Für uns als Bürgerinitiative in St. Leon-Rot, die nun schon vor fast 11 Jahren gegründet wurde mit dem Ziel, diese Ortsumgehung der Landesstraße L546 um St. Leon zu verhindern, ist dies ein Anlass, sich nochmals in dieser Form direkt an Sie als Gemeinderätinnen und Gemeinderäte-zu wenden.

Wir hatten dies nach der am 13. März 2016 stattgefundenen Bürgerbefragung in St. Leon-Rot zum Bau der geplanten Nordumgehung für den Ortsteil St. Leon das erste Mal getan.

Zur Erinnerung: Bürgermeister und Gemeinderat hatten eine Bürgerbefragung veranlasst, die für viele die erwartete breite Zustimmung zur Nordumgehung beweisen sollte. Praktisch jeder Zweite der Befragten hat sich aber gegen die Nordumgehung ausgesprochen. Trotz dieses Ergebnisses wurde anschließend eine Vorfinanzierung durch die Gemeinde ermöglicht.

In Bund und Land haben die Regierungen in der Zwischenzeit Wege eingeschlagen, nachhaltige Mobilität weiter voranzutreiben. Für neue Mobilität, die umwelt- und klimaverträglich, sozial, bezahlbar und wirtschaftlich effizient ist und genauso wichtig, Lebensqualität sichert, investiert z.B. das Land Baden-Württemberg in die Verkehrsinfrastruktur.

Auf Bundesebene ist die Umstellung auf elektrische Antriebe, die die Bundesregierung vorantreibt, eine von zwei Säulen der Verkehrswende. Die zweite Säule ist die Mobilitätswende, also die Verlagerung von motorisiertem Individualverkehr auf Bus, Bahn und Fahrrad oder auch auf geteilte Fahrzeuge und Fußverkehr. Damit wird die Zahl der PKW

**NATUerlich St. Leon - STOP!Umgehung e.V.**

c/o Gerd Bassing • Am Breitenweg 20 • 68789 St. Leon-Rot  
Bankverbindung: Volksbank Kraichgau • BLZ 672 922 00 • Konto-Nr. 341 636 00  
[www.natuerlich-stleon.de](http://www.natuerlich-stleon.de)

insgesamt und deren Anteil an der Verkehrsleistung sinken. Das bringt nicht nur etwas für den Klimaschutz, sondern auch für die Lebensqualität, z.B. an Verkehrsstraßen wie der L546.

Mittlerweile haben sich die Rahmenbedingungen für den möglichen Bau einer Ortsumgehung unserer Ansicht nach grundlegend geändert.

Eine Investition in den geplanten Bau der Ortsumgehung St. Leon L546 wird diesem Anspruch weder auf Bundes- noch auf Landesebene gerecht.

Sie ist eine rein bauliche Maßnahme, die wie schon erwähnt auch schon vor Jahren in einer Bürgerbefragung keine signifikante Mehrheit fand. Eine Maßnahme, bei der fraglich ist, wie erforderlich sie angesichts des verhältnismäßig geringen Durchgangsverkehrs der zu entlastenden Landesstraße sein kann. Eine Maßnahme, bei der zu befürchten ist, dass sie mehr Verkehr und Raser durch gut ausgebaute Straßen anzieht. Ganz zu schweigen von verlorener Lebensqualität durch Lärm sowie einer Zerschneidung eines wichtigen Naherholungsgebietes für die Bürger von St. Leon.

Die möglichen Vorschlagstrassen kennen Sie. Sie sind aus den Anlagen 1 und 2 ersichtlich.

Wir sind der Meinung, dass sich wesentliche Rahmenbedingungen seit der ursprünglichen Planung der „Nordumgehung“ verschoben haben und deshalb ihre Wirksamkeit neu evaluiert werden muss:

- Der Verkehr hat sich in den letzten Jahren und speziell in letzter Zeit verändert:
  - Durch z.B. Folgen der Pandemie wie Home Office, verbesserten ÖPNV, Verkehrswende, steigende Kraftstoffpreise.
  - Durch neue Umgehungsstraßen, wie z.B. der Kirrlacher Umgehung, die zu einer Verschiebung des Verkehrs und einer erheblichen Zunahme geführt haben.
  - Durch innerörtliche Bebauungen, wie z.B. der geplante Neubau eines Supermarktes Richtung Kirrlach, die zu starken Veränderungen im Verkehr führen oder führen werden.
- Die Kosten der Nordumgehung sind mittlerweile von 6 auf geschätzte 18 Mio. € in 2023 gestiegen. Durch die zu erwartenden Belastungen aus Problemen mit Lieferketten, Rohstoffknappheit und rasant steigenden Preisen im Baugewerbe sind weitere Kostensteigerungen zu erwarten. Unter diesen Aspekten hat sich das Kosten/Nutzen Verhältnis der Nordumgehung nochmals deutlich verändert.
- Nötige Schuldenaufnahmen vom Land und Kommunen zur Bewältigung der durch die Ukraine-Krise verursachten Folgen müssen zu einer Neu-Priorisierung vorhandener Planungen führen.

Solche Fakten und Veränderungen führten bisher nicht zu einer Überprüfung des Vorhabens.

Aufgrund dieser Fakten halten wir eine neue Verkehrszählung und eine Neubewertung des Kostens/Nutzen Verhältnisses der geplanten Nordumgehung für notwendig.

Wir, die Bürgerinitiative NATUerlich St. Leon STOP! Umgehung e.V., möchten Sie also bitten, uns bei der Forderung zur Prüfung der Verhältnismäßigkeit und des Nutzens des in Planung befindlichen Projekts „Ortsumfahrung St. Leon L546“ zu unterstützen.

Schon seit 10 Jahren kämpfen wir unermüdlich gegen den Bau dieser Straße und den Erhalt des Naherholungsgebietes. Jetzt ist ein Zustand erreicht, bei dem die Umgehung offensichtlich nicht den Gewinn verspricht, den man sich von ihr erwartet hat.

**NATUerlich St. Leon - STOP!Umgehung e.V.**

c/o Gerd Bassing • Am Breitenweg 20 • 68789 St. Leon-Rot  
Bankverbindung: Volksbank Kraichgau • BLZ 672 922 00 • Konto-Nr. 341 636 00

[www.natuerlich-stleon.de](http://www.natuerlich-stleon.de)

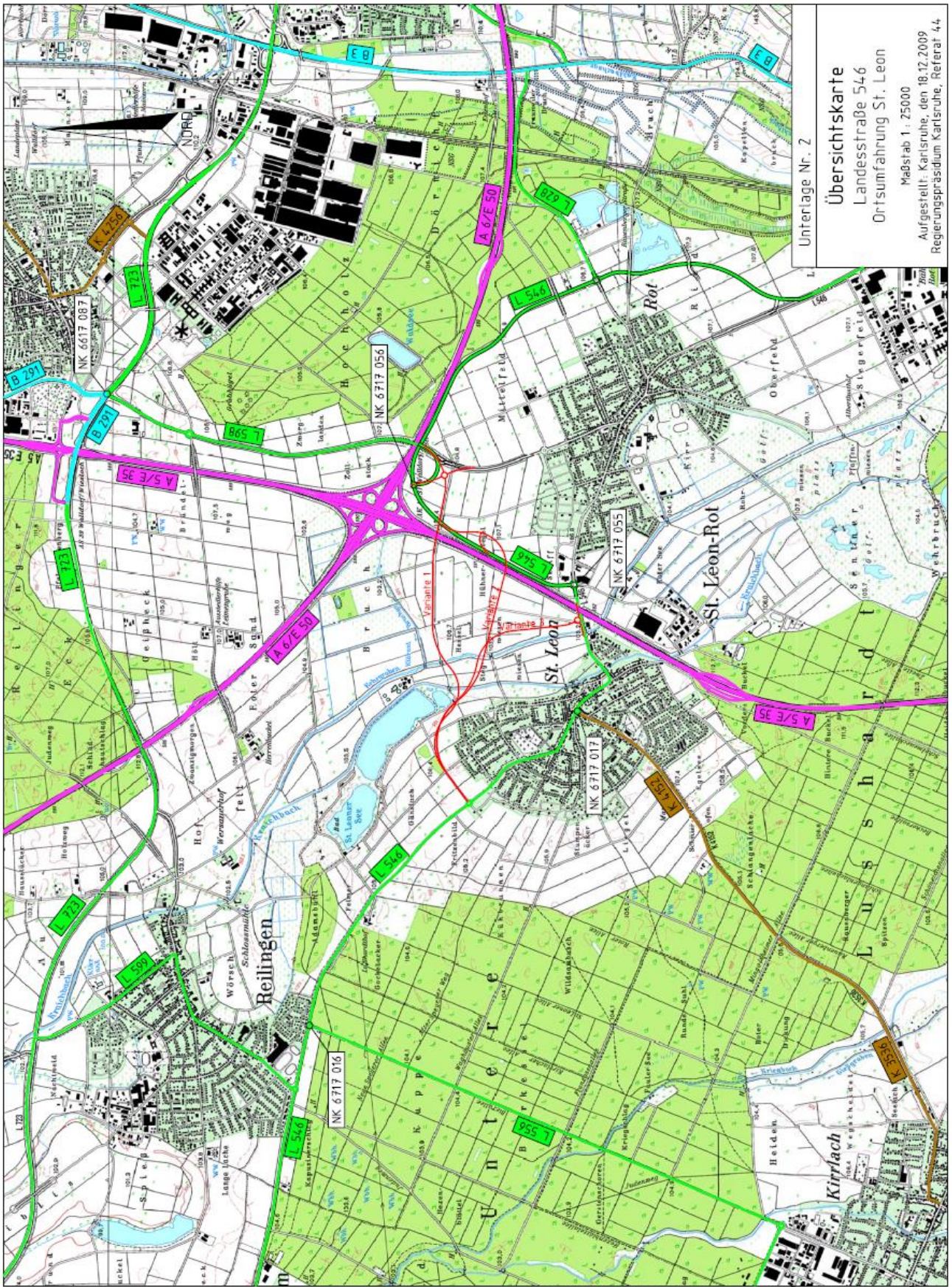
Wir würden uns über einen weiteren Dialog freuen und stehen Ihnen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage [www.natuerlich-stleon.de](http://www.natuerlich-stleon.de). Sie erreichen uns gerne über [BINST.Verein@gmx.de](mailto:BINST.Verein@gmx.de).

Mit freundlichen Grüßen

Gerd Bassing 1. Vorstand

Matthias Müller 2. Vorstand

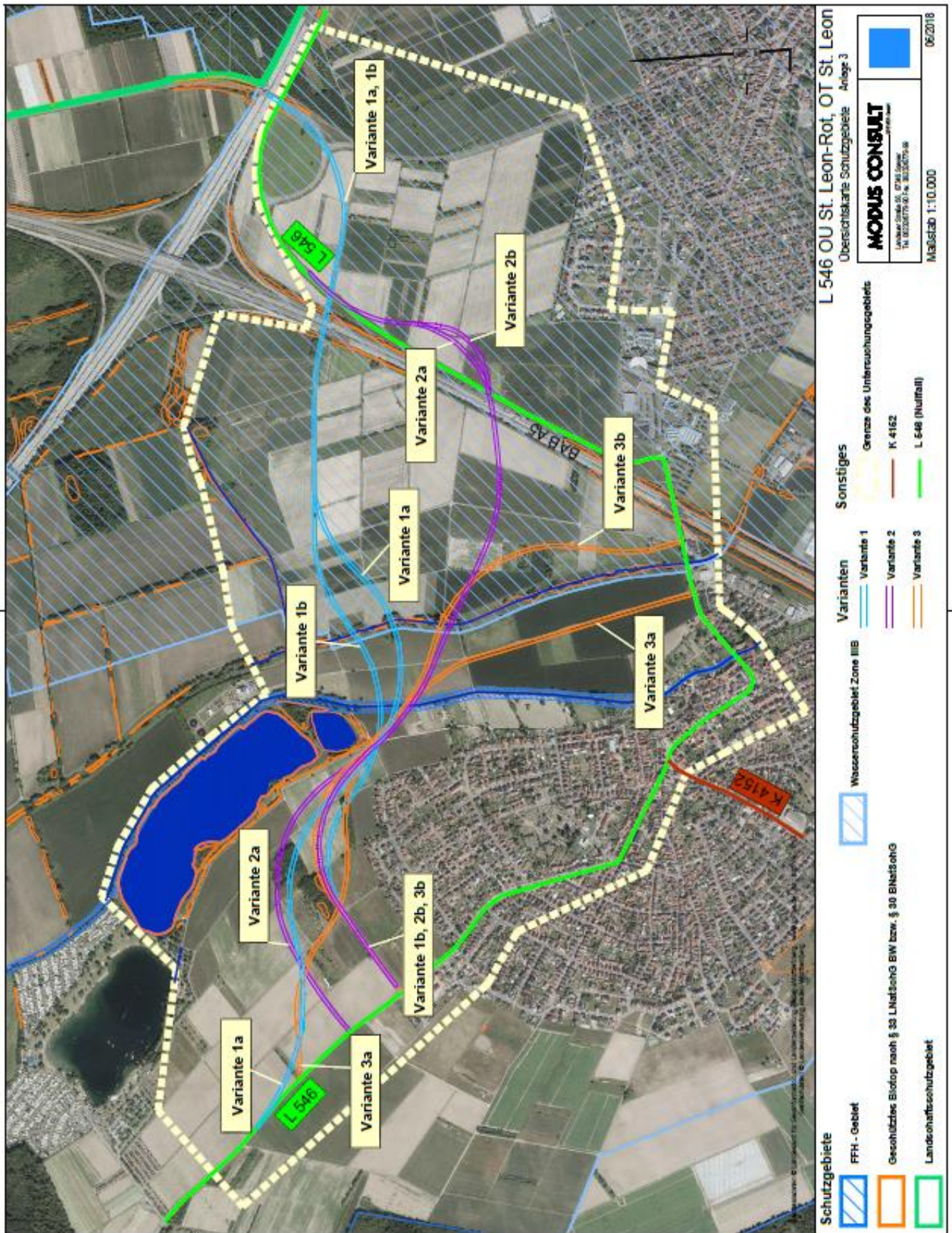
Anlage 1 zum Schreiben vom 18.07.2022



RS Ingenieure, Allerheiligenstraße 1, 77855 Achern, Tel. 07841/6949-0

**NATUerlich St. Leon - STOP!Umgehung e.V.**  
 c/o Gerd Bassing • Am Breitenweg 20 • 68789 St. Leon-Rot  
 Bankverbindung: Volksbank Kraichgau • BLZ 672 922 00 • Konto-Nr. 341 636 00  
[www.natuerlich-stleon.de](http://www.natuerlich-stleon.de)

Anlage 2 zum Schreiben vom 18.07.2022



**NATUerlich St. Leon - STOP!Umgehung e.V.**

c/o Gerd Bassing • Am Breitenweg 20 • 68789 St. Leon-Rot  
 Bankverbindung: Volksbank Kraichgau • BLZ 672 922 00 • Konto-Nr. 341 636 00  
[www.natuerlich-stleon.de](http://www.natuerlich-stleon.de)